

Darmstadt Bürgersolaranlage eingeweiht

[15.7.2022] In Darmstadt deckt ein Sonnenkraftwerk auf dem Dach einer Schule und zweier Kitas nun den Bedarf von 52 Mehrpersonenhaushalten. Es handelt sich somit um die bis dato größte Bürgersolaranlage im Stadtgebiet.

2020 hatte die Stadtverordnetenversammlung der Wissenschaftsstadt Darmstadt das "Sofortprogramm Klimaschutz" auf den Weg gebracht. Eine der darin beschlossenen 25 Maßnahmen ist die Solarenergienutzung auf allen städtischen Gebäuden. Mit Inbetriebnahme der bisher größten Bürgersolaranlage auf einem städtischen Schulgebäude und gleichzeitig auf zwei Kitas wurde dies nun in die Tat umgesetzt. Wie die Stadt mitteilt, wurde im Vorfeld vom Eigenbetrieb Immobilienmanagement zunächst mithilfe von Geodaten eine Auflistung aller Dächer öffentlicher Gebäude, die Potenziale zur Photovoltaiknutzung bieten, zusammengestellt. Für mögliche Bürgersolaranlagen wurden anschließend städtische Schul- und Kindergartengebäude ausgewählt, die relativ neu sind oder über gut gedämmte und sanierte Dächer verfügen und somit gute Voraussetzungen für eine Nutzung von Photovoltaikanlagen über einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren bieten. Die vorausgewählten Dächer öffentlicher Gebäude seien dann auf Initiative des Unternehmens e.Ray Europa und in Kooperation mit dem Verein Sonneninitiative aus Marburg in Bezug auf ihre Photovoltaik eignung begutachtet und die wirtschaftliche Umsetzung vor Ort geprüft worden.

Im nächsten Schritt erfolgte nach Angaben der Stadtverwaltung die statische Überprüfung und technische Klärung der Stromeinspeisung mit dem regionalen Verteilnetzbetreiber von ENTEGA, der e-netz Südhessen. "Danach wurden zunächst sechs Objekte vertieft betrachtet. Drei davon wurden jetzt realisiert. Zwei sind bereits projektiert und weitere in Vorbereitung", erklärte Darmstadts Oberbürgermeister Jochen Partsch (Bündnis 90/Die Grünen) anlässlich der Einweihung der neuen Bürgersonnenkraftwerke. Umwelt- und Klimaschutzdezernent Michael Kolmer ergänzte: "Die drei neuen Sonnenkraftwerke können mit ihrer Modulgesamtleistung von 158 Kilowatt peak eine jährliche Menge von etwa 150 Megawattstunden Sonnenstrom erzeugen. Diese Menge deckt den Bedarf von 52 Mehrpersonenhaushalten und erspart der Umwelt pro Jahr 118 Tonnen klimaschädliches CO₂." (bw)

<https://www.darmstadt.de>

Stichwörter: Solarthermie, Photovoltaik, Darmstadt

Bildquelle: Jan Helmrich

Quelle: www.stadt-und-werk.de